



Ihr Ausflug in die Natur der Donau-Auen

Nationalpark
Donau-Auen
Gruppenangebote
2012/2013



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

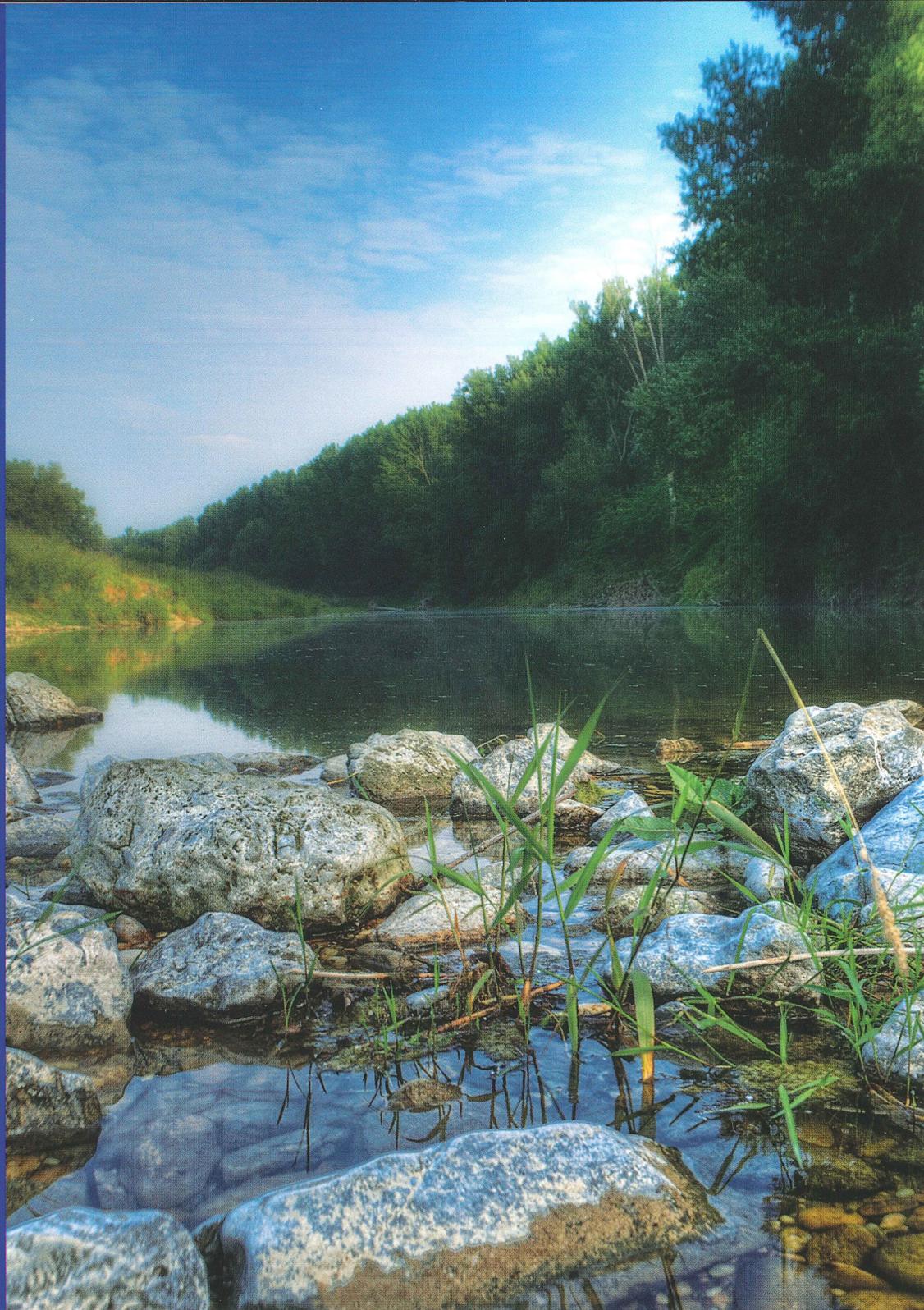


Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at





Die Donau-Auen

zwischen Wien und Bratislava stehen seit 1996 unter ganz besonderem Schutz: sie sind als Nationalpark-Gebiet ausgewiesen.

Eine Vielfalt an Lebensräumen, geschaffen durch das stetige Wechselspiel von Fallen und Steigen des Wassers der frei fließenden Donau, bietet hier **Kostbarkeiten aus dem Tier- und Pflanzenreich** ein Zuhause.

Der Mensch ist stets Gast, der respektvoll und einfühlsam mit diesem einzigartigen Stück Natur umgehen soll. Sie sind herzlich eingeladen, den Nationalpark Donau-Auen kennen zu lernen, zu entdecken und zu erleben, Ihren Vorstellungen entsprechend!

Die **Nationalpark-RangerInnen**, die mit Ihnen unterwegs sind, unterstützen Sie dabei, die Natur verstehen zu lernen, Kreisläufe zu erkennen, Augenmerk auf Besonderheiten zu richten und Faszinierendes zu beobachten.

Damit Ihr Besuch in den Donau-Auen ein bleibendes Erlebnis wird, sollten Sie sich **genügend Zeit nehmen** – zwei bis drei Stunden sind im Nu verflogen!

Die Natur ist oft unberechenbar – stellen Sie sich daher auf gegebene Witterungsbedingungen, besonders bei Outdoor-Touren, ein.

Bitte um Verständnis, dass Hunde bei Bootsexkursionen nicht mitgeführt werden dürfen. Auch im schlossORTH Nationalpark-Zentrum und auf der Schlossinsel sind Hunde nicht erlaubt.

Sollte eine von Ihnen gebuchte Tour nicht in der geplanten Form stattfinden können, etwa durch Hochwasserereignisse, Unwetter, Sturm oder außergewöhnliches Gelsenaufkommen, sind wir bemüht, spannende alternative Angebote für Sie zu finden.

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: witterungsangepasste Kleidung, Regenschutz, feste Schuhe, Kopfbedeckung, Getränk, Gelsen- bzw. Sonnenschutz.

Für Personen- und Sachschäden wird seitens der Nationalpark Donau-Auen GmbH und der Nationalpark-RangerInnen keine Haftung übernommen.

Blättern Sie nun und entdecken Sie die Vielfalt der Möglichkeiten, den Nationalpark Donau-Auen zu erleben!

Buchung, Information und Beratung

schlossORTH Nationalpark-Zentrum

Schloss Orth, 2304 Orth/Donau

21. März bis 30. September: täglich 9 – 18 Uhr

1. Oktober bis 1. November: täglich 9 – 17 Uhr

2. November bis 20. März: Wintersperre

telefonische Auskünfte in dieser Zeit: Mo bis Fr 9 – 13 Uhr

Tel. 02212/3555, Fax 02212/3450-47

e-mail: schlossorth@donauauen.at

www.donauauen.at, blog.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen

NP-Infostelle Schloss Eckartsau

Schloss Eckartsau, 2305 Eckartsau

1. April bis 31. Oktober: täglich 9 – 16 Uhr

1. November bis 31. März: telefonische Auskünfte von Mo bis Fr 9 – 13 Uhr

Tel. 02214/2335-18

e-mail: infostelle.donauauen@bundesforste.at

www.bundesforste.at/donauauen

Die Preise sind ab 1. Jänner 2012 gültig.

**Über Sonderkonditionen für Reiseveranstalter informieren
wir Sie gerne!**

**Buchen Sie Ihre Tour bitte bis spätestens 7 Tage vor dem
gewünschten Termin.**

Touren können in englischer oder slowakischer Sprache durchgeführt
werden, auf Anfrage auch in anderen Sprachen.



Legende



Region als Destination

Der Nationalpark Donau-Auen ist umgeben von kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten und Genuss-Regionen: Schloss Hof, Schloss Eckartsau, die Mittelalterstadt Hainburg und der Archäologische Park Carnuntum liegen in unmittelbarer Nähe. Das Marchfeld und das Römerland Carnuntum grenzen direkt an das Nationalpark-Gebiet.

Nähere Informationen und Buchungen:

Donau Niederösterreich

Regionalbüro Auland-Carnuntum

Tel. 02163/3555-10, Fax DW 12

e-mail: auland-carnuntum@donau.com

www.aulandcarnuntum.com



UW 785

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Nationalpark Donau-Auen GmbH, Schloss Orth, 2304 Orth/Donau, Tel. 02212/3450, e-mail: nationalpark@donauauen.at, Fotos: Christopher, Kern, Kofler, Kovacs, Kracher, Niederösterreich Werbung/Newman, Gestaltung: Hödl & Partner Werbe- und Marketing GmbH, Druck: Donau Forum Druck, Auflage: 8.000 Stück, Stand: Oktober 2011, umweltfreundlich erzeugt, Satz- und Druckfehler vorbehalten





Natur erleben – auf der Donau

Donau-Bootstouren sind wohl die unmittelbarste Art, den Nationalpark hautnah zu erleben!

Mit den Nationalpark-RangerInnen geht's in Schlauchbooten den mächtigen Strom hinab – vorbei an Steiluferrn, Schotterbänken und Schiffen. Direkt am Puls der Natur, fühlt man mit jedem Paddelschlag die Elementarkraft des strömenden Wassers. Das sirenengleiche Singen des Donauschotters ist zu hören.

Rastend auf einer Schotterbank die Seele baumeln lassen, die Donau riechen und die Au betrachten, die üppige Flora und besondere Fauna entdecken – das ist Fluss-Genuss pur! Die Nationalpark-RangerInnen machen auf Zusammenhänge im Naturkreislauf aufmerksam und vermitteln Ihnen die faszinierenden Besonderheiten der Donau-Auen.

Donau-Bootstour von Schönau nach Orth:

Treffpunkt ist in Orth an der Donau beim Uferhaus. Nationalpark-RangerInnen übernehmen Ihre Gruppe, es erfolgt ein Bus-Shuttle nach Schönau. Nach der Aufteilung in die Schlauchboote und einer kurzen Einweisung ins Paddeln befahren Sie zunächst gemeinsam mit Ihren RangerInnen einen idyllischen Donau-Seitenarm. Spannend wird's, wenn das Boot dann in die freie Fließstrecke der Donau einmündet und man sich zügig stromab treiben lässt. Die zukunftsweisenden Gewässervernetzungsprojekte des Nationalparks und ihre Gewinner aus dem Tierreich stehen hier im Fokus. Ziel der Fahrt ist der Ausgangspunkt in Orth. Ein unvergleichliches Erlebnis und eine der beliebtesten Nationalpark-Touren!

Angebot im Überblick:

Donau-Bootstour von Schönau nach Orth:

-  Orth/Donau, Parkplatz Gh Uferhaus
-  ca. 3 Stunden
-  mind. 6, max. 10 Personen pro Boot, ab 15 Jahre
-  pro Boot € 215,-

Gerne übernehmen wir auch die Buchung der Gastronomiewünsche Ihrer Gruppe.

Schiffsfahrt auf der Donau

Der Heimathafen der „Carnuntum“, einem Ausflugsschiff, ist Hainburg. Dies ist auch der Ausgangspunkt dieser Tour, auf der Sie von Nationalpark-RangerInnen begleitet werden. Der Zusammenfluss von March und Donau, sowie die wieder entstandenen natürlichen Steiluferbereiche und Schotterinseln gegenüber von Hainburg sind Höhepunkte der Schiffsfahrt. Erleben Sie die Dynamik der Donau auf einer Ihrer letzten freien Fließstrecken in Mitteleuropa.

Angebot im Überblick:

Schiffsfahrt auf der Donau

- T** Treffpunkt Hainburg, Parkplatz Donaulände
- V** ca. 2 Stunden
- ♿** mind. 20 Personen, max. 50 Personen (Sitzplätze für 25 Personen unter Deck)
- €** pro Person € 25,-
- i** Ganzjährig buchbar!

Gerne übernehmen wir auch die Buchung der Gastronomiewünsche Ihrer Gruppe.



Natur erleben – am Altarm

Kanu-Tour in Stopfenreuth

Bei Stopfenreuth befahren Sie mit Nationalpark-RangerInnen im Kanu einen der schönsten Altarme der Donau. Sie erlernen die Grundzüge des Paddelns und gleiten auf ruhigem Gewässer dahin – bis zur Einmündung des Altarms in die Donau.

Bei optimalem Wasserstand ist das Gewässer sehr klar. Fische können zwischen üppigen Wasserpflanzen und unter schwimmenden Teichrosenfeldern beobachtet werden. Highlights dieser Tour ergeben sich durch Sichtungen von Europäischen Sumpfschildkröten, Bibern, Eisvögeln oder je nach Jahreszeit auch Schwarz- oder Rotwild.

Angebot im Überblick:

Kanu-Tour in Stopfenreuth

- T** Stopfenreuth, Auen-Informations-Zentrum beim Hochwasserschutzdamm
- V** ca. 3 Stunden
- ♿** mind. 9, max. 27 Personen
- €** pro Kanu € 215,- (mind. 6, max. 9 Personen)

Gerne übernehmen wir auch die Buchung der Gastronomiewünsche Ihrer Gruppe.

Natur erleben – Wasser und Land

Die beste Möglichkeit, die Natur der Donau-Auen in ihrer Gesamtheit zu erleben, bieten unsere Kombi-Touren!

Was bedeutet das?

Die Donau und ihre Nebenarme sind kostbare Lebensräume. Ihre eigene Dynamik formt seit jeher die Landschaft auf ganz spezielle Weise. Fluss-Auen weisen einen sehr hohen Artenreichtum auf!

Das ist der Grund, warum die Donau-Auen mit dem höchsten Schutzstatus ausgestattet wurden und heute Nationalpark-Gebiet sind. Bei einer Kombi-Tour sind Sie mit Nationalpark-RangerInnen zu Lande und zu Wasser unterwegs und erkunden so alle Facetten der Au.

Variante A- Schlauchboot-Tour und Au-Spaziergang:

In Orth an der Donau befahren Sie im Schlauchboot einen Donau-Seitenarm gemeinsam mit Nationalpark-RangerInnen. Sie werden in die Grundzüge des Paddelns eingewiesen. Sie erleben den Auwald vom Wasser aus. Sie landen bei Biberspuren an und lernen Fährten dieser tagscheuen tierischen Bewohner kennen. Bei optimalem Wasserstand taucht auch eine Schotterbank auf – die Keimzelle einer Au.

Anschließend nehmen Sie Ihre Nationalpark-RangerInnen mit auf eine Runde durch die Au! Dieser Spaziergang ist jahreszeitlich bedingt immer wieder für Überraschungen gut. Die Tier- und Pflanzenwelt im Überschwemmungsgebiet der Donau ist besonders vielfältig.

Angebot im Überblick:

Schlauchboot-Tour und Au-Spaziergang

-  Orth/Donau, Parkplatz Gh Uferhaus
-  ca. 3 Stunden
-  mind. 15 Personen
-  pro Person € 23,-

Gerne übernehmen wir auch die Buchung der Gastronomiewünsche Ihrer Gruppe.



Variante B

Tschaiken-Tour und Au-Spaziergang:

Wer nicht selbst paddeln möchte, kann in Orth an der Donau die Tschaike besteigen. Sie ist der Nachbau eines historischen Donauschiffes. Bei einer Rundfahrt auf der Donau spüren Sie die Kraft des frei fließenden Flusses, kommen an Steilufern und Schotterbänken vorbei. Harte Uferverbauungen wie auch Renaturierungsmaßnahmen sind von hier aus sehr gut zu sehen. Nationalpark-RangerInnen erläutern die Zusammenhänge und machen die Bemühungen der Nationalpark-Projekte verständlich.

Anschließend spazieren Sie mit Ihren Nationalpark-RangerInnen durch die Donau-Auen. Lassen Sie sich hier von der Vielfalt der üppigen Natur überraschen! Spannende Details beim Blick auf vermeintliche Kleinigkeiten werden Sie erstaunen.

Angebot im Überblick:

Tschaiken-Tour und Au-Spaziergang

-  Orth/Donau, Parkplatz Gh Uferhaus
-  ca. 3 Stunden
-  mind. 15 Personen, max. 50 Personen
-  pro Person € 23,-

Gerne übernehmen wir auch die Buchung der Gastronomiewünsche Ihrer Gruppe.

TIPP:

Es besteht die Möglichkeit, die Schlauchboot- oder Tschaiken-Tour mit dem Besuch der Schlossinsel oder einer Ausstellungsführung im schlossORTH Nationalpark-Zentrum zu kombinieren. Dies ist aus logistischen Gründen nur möglich, wenn Ihre Gruppe mit einem eigenen Reisebus unterwegs ist!



Natur kennen lernen

schlossORTH Nationalpark-Zentrum

Treten Sie ein in den Nationalpark Donau-Auen!

Das Tor zur Au, das schlossORTH Nationalpark-Zentrum, bietet vielfältige Möglichkeiten, die Naturschätze der Donau-Auen näher kennen zu lernen.

Ihre Nationalpark-RangerInnen nehmen Sie mit auf eine naturkundliche Entdeckungstour, sowohl drinnen als auch draußen!

Führung durch die Nationalpark-Ausstellung DonAUräume

Hier erfahren Sie spielerisch, wie die Au entsteht – in unserem Barock-Theater. Begeben Sie sich anschließend auf eine multimediale landschaftsgeschichtliche Zeitreise.

Werfen Sie dann einen unerwarteten Blick aus der Vogelperspektive über die Donau-Auen – auf der zimmergroßen begehbaren Landkarte. Die virtuellen Donauweibchen erzählen Ihnen abschließend über die Kostbarkeiten der Donau-Auen und des Nationalparks.

Führung auf der Schlossinsel

Die Schlossinsel stellt einen gestalteten Auen-Garten dar und offenbart bei einem Rundgang mit Nationalpark-RangerInnen viele Besonderheiten der Donau-Auen.

Betrachten Sie die Europäische Sumpfschildkröte, *Emys orbicularis*, aus der Nähe: einst zur Fastenspeise erklärt – heute eines unserer prominenten Beispiele für die kostbare Natur des Nationalparks.

Entdecken Sie unsere heimischen Nattern. Sie sind Meister der Tarnung. Beobachten Sie die Schlangen beim Sonnenbaden oder beim Beutefang.

Treten Sie ein ins Unterwasserreich: Erblicken Sie Donau-Fische unterschiedlicher Art im begehbaren Teich! Bestaunen Sie den Unterwasserwald von Teichrosen und Tannenwedeln. Beobachten Sie die Sauerstoffbläschen, die von den Wasserpflanzen erzeugt werden – sie sehen aus wie kleine Perlen!

Lernen Sie die unterschiedlichen Spuren von Tieren kennen, die auch ForscherInnen Hinweise auf Anwesenheit geben.

Bestaunen Sie den grünen Vorhang der Pflanzen-Vielfalt der Donau-Auen: von der kletternden Waldrebe über den schmackhaften Hopfen bis zur rauschenden Silberpappel. Zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis!

Angebot im Überblick:

Führung durch die Nationalpark-Ausstellung und Führung auf der Schlossinsel

-  ca. 3 Stunden (inklusive Pausen)
-  mind. 15 Personen
-  pro Person € 10,50
-  Zusatzangebot: Donau-Auen Menü im Schloss Café € 12,80 (3 Gänge, 1 Getränk)



DIE GÄRTEN
NIEDERÖSTERREICHS
THE GARDENS OF LOWER AUSTRIA



Forscher-Rätselrallye

Das Nationalpark-Zentrum und die Schlossinsel kennen lernen und das erworbene Wissen auch gleich anwenden - das steht im Mittelpunkt dieses Aktivprogrammes für Gruppen. Nach einer Führung durch die Nationalpark-Ausstellung erforscht die Gruppe in kleineren Teams die Schlossinsel. Unter Anleitung von Nationalpark-RangerInnen müssen Fragen und spannende Aufgaben zu Forscherthemen ebenso absolviert werden wie Team- und Geschicklichkeitswettbewerbe auf Seilbrücke und Stipfelpfad. Als Auszeichnung winkt ein „Forscherdiplom“.

Angebot im Überblick:

Führung durch die Nationalpark-Ausstellung und Rätselrallye auf der Schlossinsel („Forscherdiplom“)

- 🕒 ca. 3 Stunden (inklusive Pausen)
- 👥 mind. 20 Personen
- 💶 pro Person € 12,50
- 📍 Zusatzangebot: Donau-Auen Menü im Schloss Café € 12,80 (3 Gänge, 1 Getränk)

Wildkräuter-Brunch auf der Schlossinsel

Sie interessieren sich für Natur und gesundes Essen? Dies lässt sich wunderbar kombinieren!

Auf der Schlossinsel und im näheren Umfeld lernen Sie bei einem Spaziergang mit Nationalpark-RangerInnen unterschiedliche Wildkräuter und ihre Verwendung kennen. Auch die Lebensräume der Donau-Auen mit typischen Tieren und Pflanzen werden zum Thema.

Anschließend können Sie Aroma und Geschmack frisch gepflückter Wildkräuter richtig genießen: gemeinsam werden wir - der Jahreszeit angepasst - Aufstriche, Brotbelag und einen Kräuter-Drink zubereiten und bei Schönwetter im Freien tafeln.

Angebot im Überblick:

Geführter Spaziergang auf der Schlossinsel und in der Au, Zubereitung Wildkräuter-Brunch, gemeinsames Essen

- 🕒 ca. 3 Stunden
- 👥 mind. 20 Personen
- 💶 pro Person € 25,-



Natur entdecken – Spaziergänge und Wanderungen im Nationalpark Donau-Auen

Bei einem Auen-Spaziergang oder einer Wanderung, begleitet von Nationalpark-RangerInnen oder Forstpersonal, wird der Blick auf verblüffende Details gerichtet. Die besten Jahreszeiten für eine Erkundungstour zu Fuß sind Frühling, Herbst und Winter.

Wählen Sie aus folgenden Angeboten:

Themenspaziergänge in der Lobau:

Typisch für die Obere Lobau sind die einzigartigen Heißländer. Im Frühling blüht hier eine unglaubliche Vielfalt an heimischen Orchideen! Seltene Insekten wie die Gottesanbeterin sind auf diesen speziellen Trockenrasen heimisch. Die Schilfgürtel an den Altwässern bieten Lebensraum für charakteristische Vogelarten.

Im Herbst stehen Wildfrüchte wie Schlehen oder Berberitzen im Mittelpunkt. Auch für Geschichtsinteressierte gibt es einen eigenen Themenspaziergang.

Die Routen, die Sie gemeinsam mit Wiener Nationalpark-Forstpersonal erkunden, sind zwischen zwei und fünf Kilometer lang.

-  nationalparkhaus wien-lobAU
-  ca. 3 Stunden
-  mind. 6 Personen
-  pro Person € 10,- (€ 5,- ermäßigt)

Terminvereinbarung bis spätestens eine Woche vor der gewünschten Tour erforderlich.

Anmeldung:

nationalparkhaus wien-lobAU
 MA 49 – Forstamt der Stadt Wien
 Dechantweg 8, 1220 Wien
 Tel. 01/4000-49495, Fax 01/4000-49500
 e-mail: nh@ma49.wien.gv.at
 www.nph-lobau.wien.at



Wanderung in den Donau-Auen mit individuellen Ausgangspunkten im Bereich Niederösterreich

Schönau:

Auf relativ kurzem Streckenverlauf ist bei Schönau eine beeindruckende Vielfalt an Lebensräumen der Au erlebbar: Hochwasserschutzdamm, Altarm, dynamische Au, durchströmte Seitenarme, frei fließende Donau. Lassen Sie sich von der bestens angepassten Flora und Fauna überraschen.

T Imbiss-Stand am Hochwasserschutzdamm

Orth an der Donau:

Auf zwei unterschiedlichen Routen können Sie entweder die abgedämmte Au, die vom Hochwasser nicht direkt betroffen ist, kennen lernen, oder die dynamische Au, die regelmäßig überflutet wird. Trennlinie ist der Hochwasserschutzdamm, der sich im Laufe der Zeit zu einem eigenständigen wichtigen Lebensraum für etliche Tiere und Pflanzen entwickelt hat.

T Route A (die Au außerhalb des Überschwemmungsgebietes):
schlossORTH Nationalpark-Zentrum

T Route B (die Au im Überschwemmungsgebiet): Parkplatz Gh Uferhaus

Eckartsau:

Durch die kaiserliche Jagd in der Vergangenheit entstanden große Wiesenflächen, die heute ein Refugium für viele Pflanzen- und Tierarten sind. Der großflächig angelegte Park rund um Schloss Eckartsau bildet dazu einen reizvollen Kontrast. Diese Route lebt vom Übergang geformter Natur im Schlosspark, über weite Wiesenflächen, bis zur von der Donau gestalteten, wilden Au.

T Nationalpark-Infostelle Schloss Eckartsau

Stopfenreuth:

Ein Rundgang in der Stopfenreuther Au, dem Kerngebiet der Au-Besetzung im Jahr 1984, führt den Schutzdamm entlang und dann hinein in das Überschwemmungsgebiet, über Altarme und bis zur Donau hinaus. Den Treppelweg geht es sodann entlang, und auf der Uferstraße zurück zum Ausgangspunkt. Spüren Sie die Magie des Spazierens in üppiger Natur und erfahren Sie viel Wissenswertes von ihren Nationalpark-RangerInnen!

T Stopfenreuth, Auen-Informationszentrum beim Hochwasserschutzdamm

Hainburg:

Hier bahnt sich die Donau ihr Bett durch die Ungarische Pforte! Stromab geht es zunächst am Fuße des Braunsberges entlang, dann hinauf bis zur Ruine Rötstein. Ein Panoramaweg eröffnet Blicke auf die neu erstandenen, renaturierten Schotterufer gegenüber von Hainburg und auf die Mittelalterstadt selbst.



T Parkplatz an der Donaulände

Maria Ellend – Haslau an der Donau:

Steil fällt das Ufer hier im Nationalpark ab, ganz anders als am Nordufer. Das spiegelt sich in einer besonderen Flora wider. Eindrucksvoll und mit Kraft hat die Donau die Landschaft gestaltet, seit sie hier seit fast zwanzig Jahren wieder ihre alten Seitenarme durchströmt.

T Maria Ellend/Bahnhof

Angebot im Überblick:

⌚ jeweils ca. 3 bis 3,5 Stunden (zwischen zwei und fünf Kilometer)

€ Pauschal € 145,- (gilt für max. 20 Personen)

Die Spaziergänge und Wanderungen in Schönau, Orth, Eckartsau, Stopfenreuth, Hainburg und Maria Ellend-Haslau sind im **schlossORTH Nationalpark-Zentrum** zu buchen!

Übersichtskarte Nationalpark Donau-Auen



- ### Treffpunkte für Exkursionen
- 1 nationalparkhaus wien-lobAU
 - 2 Saltenstraße, Lobaubrücke
 - 3 Vorwerk/Bibergehege/Lehrtümpel
 - 4 Panozzalacke, Parkplatz
 - 5 Groß-Enzersdorf, Endstat. Bus 26A
 - 6 Schönau, Imbiss-Stube bei Schutzdamm
 - 7 Maria Ellend, Bahnhof
 - 8 schlossORTH Nationalpark-Zentrum
 - 9 Orth/Donau, GH Uferhaus
 - 10 Haslau, Haltestelle S7 od. Parkplatz (Sportpl.)
 - 11 Schloss Eckartsau, NP-Infostelle
 - 12 Stopfenreuth, Auen-Info-Zentrum
 - 13 Stopfenreuth, Au-Terrasse, Uferstraße
 - 14 Hainburg, Parkplatz bei Donaulände